

Ähnliche Ergebnisse erreichten die Genossen der Sauenaufzuchtanlage Staven. Ein Jahr konsequente Anwendung des Prinzips der Rechenschaftslegung hat die Grundorganisation wesentlich vorangebracht. Die Kollektivität der Leitung ist besser ausgeprägt. Die Beschlüßkontrolle ist ständiger Bestandteil der Parteiarbeit.

&

Zu den wichtigsten Ergebnissen gehört, daß es ganz augenfällig vielen Grundorganisationen, auch in' den KAP, gelungen ist, den ideologischen Gehalt der Mitgliederversammlungen zu erhöhen. So halfen gerade die Parteiaktivtagungen und regelmäßigen Berichte der Leitungen vor den Mitgliederversammlungen, im ganzen Kreis schnell die notwendige ideologische Position zur strikten Einhaltung der agrotechnischen Termine und zur Sicherung bestmöglicher Ernteerträge zu erreichen.

Die höhere Qualität und Effektivität des innerparteilichen Lebens, die durch die regelmäßige Rechenschaftslegung gefördert worden ist, kommt vor allem in folgendem zum Ausdruck: Da ist zunächst die gewachsene Kollektivität der Parteileitungen und die ausgeprägte persönliche Verantwortung der einzelnen Leitungsmitglieder. Sie werden zielgerichteter in die unmittelbare Vorbereitung und Gestaltung der Parteiversammlung einbezogen und lernen auch in anderer Hinsicht das „ABC der Leitungstätigkeit“ besser beherrschen.

Äußerst bedeutsam ist, daß mit dem gestiegenen Niveau der Mitgliederversammlungen, welche durch die Leitungen gründlicher und konkreter vorbereitet werden, das gesamte Parteileben interessanter, kämpferischer und parteierzieherisch wirksamer gestaltet werden konnte.

In Verbindung damit verbesserte sich die Teilnahme an den Mitgliederversammlungen. Die Genossen spüren deutlicher, daß ihre Vorschläge und Kritiken gefragt sind und die nächsten Versammlungen immer Aufschluß über die Bearbeitung ihrer Anliegen geben.

Das wiederum erhöht die Diskussionsfreudigkeit. Die Genossen werden angeregt, neue Gedanken und Vorschläge vorzutragen bzw. ihre Meinung zu den in der Rechenschaftslegung behandelten Problemen zu sagen.

Überhaupt wird die Kritik und Selbstkritik als Entwicklungsgesetz unserer Partei stärker gefördert. Zumal auch in den Berichten der Leitungen die Tätigkeit der Arbeitsgruppen, der Kommissionen und einzelner Genossen eingeschätzt wird. Auf diese Weise werden sehr wirksame Impulse für die persönliche Aktivität aller gegeben und auch die Arbeit mit Parteiaufträgen verbessert.

Schließlich helfen die Rechenschaftslegungen der Leitung, die Parteinformation der Grundorganisation an die Kreisleitung aussagekräftiger abzufassen.

Nicht zuletzt wird die Entwicklung der Kader gefördert, denn die Leitungsmitglieder sprechen öfter vor der Mitgliederversammlung als Referent bzw. antworten als Diskussionsredner auf Fragen der Genossen.

Aus all dem wird aber auch deutlich, daß die Rechenschaftslegung höhere Anforderungen an die Qualifikation der Parteisekretäre und Leitungsmitglieder stellt, denen die Kreisleitung durch entsprechende Maßnahmen Rechnung tragen muß.

## Schlußfolgerungen der Kreisleitung

Eine weitere Aufgabe der Kreisleitung ist, an Ort und Stelle die Erfahrungen der besten Grundorganisationen zu verallgemeinern und vor allem jene Parteikollektive wirksam zu unterstützen, deren Berichte noch qualitative Mängel zeigen.

Erstens geht es darum, mit der gründlichen analytischen Einschätzung der Arbeit noch mehr Wertungen erreichter Ergebnisse zu verbinden. Die Berichte sollen stärker die kommenden Aufgaben und die damit verbundenen politisch-ideologischen Fragen sichtbar machen sowie die Genossen befähigen, auf die Fragen der Werktätigen zu antworten.

Zweitens sollen die Rechenschaftslegungen in der Richtung weiter verbessert werden, daß der Bericht der Leitung, die Abrechnung der Parteiaufträge bzw. der Ergebnisse zeitweiliger Kommissionen und das Thema der jeweiligen Mitgliederversammlung sowie der Beschlüßvorschlag weitgehend eine Einheit bilden.

Drittens wird angestrebt, in den Berichten noch weit präziser und stärker die Rolle der Parteimitglieder, ihre Aktivität und ihre Stellung in den Kollektiven einzuschätzen und zu fördern. Die Parteierziehung und sozialistische Persönlichkeitsformung wird mehr in den Mittelpunkt gerückt.

Viertens wird den Grundorganisationen empfohlen, nicht nur die Schwerpunkte der Rechenschaftslegung in der Parteileitung zu beraten, sondern auch den danach erarbeiteten Bericht zu bestätigen.

Fünftens wird bei der langfristigen Qualifizierung der Parteisekretäre und Leitungsmitglieder diesen Genossen stärker geholfen, auch den Anforderungen besser gerecht zu werden, die das Prinzip der ständigen Rechenschaftslegung der Parteileitungen vor den Mitgliederversammlungen an sie stellt.